

Artikelnr.: 384743

NPORT P5150A-T - 1-Port RS-232422485 PoE-Geräteserver, -40 bis 75C Betriebstemperatur

ab 290,60 EUR

Artikelnr.: 384743
Versandgewicht: 3.00 kg
Hersteller: MOXA

Produktbeschreibung

Einführung NPort® P5150A Device Server wurden entwickelt, um serielle Geräte im Handumdrehen netzwerkfähig zu machen. Er ist ein Stromversorgungsgerät und entspricht dem IEEE 802.3af-Standard, so dass er von einem PoE-PSE-Gerät ohne zusätzliche Stromversorgung betrieben werden kann. Verwenden Sie die NPort® P5150A Device Server, um Ihrer PC-Software direkten Zugriff auf serielle Geräte von jedem Ort im Netzwerk zu ermöglichen. Die NPort® P5150A-Geräteserver sind ultraschlank, robust und benutzerfreundlich und ermöglichen einfache und zuverlässige Seriell-zu-Ethernet-Lösungen. Überspannungsschutz für serielle, Ethernet- und Stromversorgungsgeräte Überspannungen, die typischerweise durch hohe Spannungen verursacht werden, die durch Schaltvorgänge und Blitzschläge entstehen, sind eine häufige Bedrohung für alle elektrischen Geräte. Moxas führende Lösung zum Schutz vor Überspannungen, die auf den seriellen, Strom- und Ethernet-Leitungen des NPort® P5150A zum Einsatz kommt, wurde gemäß IEC 61000-4-5 getestet und als konform erwiesen. Dieser hochmoderne Überspannungsschutz bietet eine robuste Seriell-zu-Ethernet-Lösung, die elektrische Geräte vor Spannungsspitzen schützt und elektrisch verrauschten Umgebungsbedingungen standhält. Webbasierte 3-Schritt-Konfiguration Das webbasierte 3-Schritt-Konfigurationstool des NPort® P5150A ist einfach und benutzerfreundlich. Die Webkonsole des NPort® P5150A führt den Benutzer durch 3 einfache Konfigurationsschritte, die zur Aktivierung der Seriell-zu-Ethernet-Anwendung erforderlich sind. Mit dieser schnellen webbasierten 3-Schritt-Konfiguration benötigt ein Benutzer durchschnittlich nur 30 Sekunden, um die NPort®-Einstellungen zu vervollständigen und die Anwendung zu aktivieren. Einfache Fehlerbehebung NPort® P5150A-Geräteserver unterstützen SNMP, das zur Überwachung aller Einheiten über Ethernet verwendet werden kann. Jedes Gerät kann so konfiguriert werden, dass es beim Auftreten von benutzerdefinierten Fehlern automatisch Trap-Nachrichten an den SNMP-Manager sendet. Für Benutzer, die den SNMP-Manager nicht verwenden, kann stattdessen eine E-Mail-Benachrichtigung gesendet werden. Die Benutzer können den Auslöser für die Warnmeldungen mit dem Windows-Dienstprogramm von Moxa oder der Webkonsole definieren. Beispielsweise können Warnungen durch einen Warmstart, einen Kaltstart oder eine Passwortänderung ausgelöst werden. Ethernet-Schnittstelle- 10/100BaseT(X) Ports (RJ45-Anschluss): 1- Magnetischer Isolationsschutz: 1,5 kV (eingebaut)- Normen: PoE (IEEE 802.3af) Ethernet-Softwarefunktionen- Konfigurationsoptionen: Web-Konsole (HTTP/HTTPS), Windows-Dienstprogramm, Dienstprogramm für Gerätesuche (DSU), Telnet-Konsole, serielle Konsole, MCC-Tool- Verwaltung: ARP, BOOTP, DHCP Client, DNS, HTTP, HTTPS, ICMP, IPv4, LLDP, SMTP, SNMPv1/v2c, TCP/IP, Telnet, UDP- Filter: IGMP v1/v2- Windows Real COM-Treiber-, Windows 11, 10, 8.1, 8, 7, Vista, XP, ME, 98 und 95, Windows Server 2022, 2019, 2016, 2012 R2, 2012, 2008 R2, 2008, 2003, 2000 und NT, Windows Embedded CE 5.0 und 6.0, Windows XP Embedded- Linux Real TTY-Treiber: Kernel-Versionen: 6.x, 5.x, 4.x, 3.x, 2.6.x und 2.4.x- Fixed TTY-Treiber: macOS-Versionen: 14, 13, 12, 11 und 10.1x, SCO UNIX, SCO OpenServer, UnixWare 7, QNX 4.25, QNX 6, Solaris 10, FreeBSD, AIX 5.x, HP-UX 11i, Mac OS X- Unterstützung für Arm®-basierte Plattformen: Windows 11, Linux Kernel 6.x, 5.x und 4.x, macOS 14, 13, 12 und 11- Virtuelle Maschine: VMWare ESXi (Windows 11/10), VMware Fusion (Windows unter macOS 14, 13, 12, 11 und 10.1x), Parallels Desktop (Windows unter macOS 14, 13, 12, 11 und 10.1x)- Android API: Android 3.1.x und höher- MIB: RFC1213, RFC1317 Serielle Schnittstelle- Stecker: DB9-Stecker- Anzahl der Ports: 1- Serielle Standards: RS-232, RS-422, RS-485- Betriebsmodi: Deaktiviert, Ethernet Modem, Paarverbindung, Real COM, Reverse Telnet, RFC2217, TCP Client, TCP Server, UDP- Baudrate: Unterstützt Standard-Baudraten (Einheit=bps): 50, 75, 110, 134, 150, 300, 600, 1200, 1800, 2400, 4800, 7200, 9600, 19200, 38400, 57600, 115200, 230.4k, 460.8k, 921.6k- Datenbits: 5, 6, 7, 8- Stoppbits: 1, 1.5, 2- Parität: Keine, Gerade, Ungerade, Leerzeichen, Mark- Flusskontrolle: RTS/CTS, DTR/DSR, XON/XOFF- Pull-High/Low-Widerstand für RS-485: 1 Kilo-Ohm, 150 Kilo-Ohm- RS-485 Datenrichtungskontrolle: Automatische Datenrichtungssteuerung (ADDC) Serielle Signale- RS-232: Tx/D, Rx/D, RTS, CTS, DTR, DSR, DCD, GND- RS-422: Tx+, Tx-, Rx+, Rx-, GND- RS-485-4w: Tx+, Tx-, Rx+, Rx-, GND- RS-485-2w: Data+, Data-, GND Leistungsparameter- Eingangsstrom: DC-Buchse I/P: 125 mA @ 12 VDC, PoE I/P: 180 mA @ 48 VDC- Eingangsspannung: 12 bis 48 VDC (versorgt durch Netzteil), 48 VDC (versorgt durch PoE)- Anzahl der Stromeingänge: 1- Quelle der Eingangsleistung: Stromeingangsbuchse, PoEZuverlässigkeit- Automatischer Reboot-Trigger: Eingebauter WDT Physikalische Eigenschaften- Gehäuse: Metall- Abmessungen (mit Ohren): 100 x 111 x 26 mm (3.94 x 4.37 x 1.02 in)- Abmessungen (ohne Ohren): 77 x 111 x 26 mm (3.03 x 4.37 x 1.02 in)- Gewicht: 300 g (0.66 lb) Umgebungsgrenzwerte- Betriebstemperatur: NPort P5150A: 0 bis 60°C (32 bis 140°F), NPort P5150A-T: -40 bis 75°C (-40 bis 167°F)- Lagertemperatur (inklusive Verpackung): -40 bis 75°C (-40 bis 167°F)- Relative Luftfeuchtigkeit in der Umgebung: 5 bis 95 % (nicht kondensierend) Normen und Zertifizierungen- EMC: EN 55032/35- EMI: CISPR 32, FCC Teil 15B Klasse A EMS- IEC 61000-4-2 ESD: Kontakt: 4 kV; Luft: 8 kV- IEC 61000-4-3 RS: 80 MHz bis 1 GHz: 3 V/m- IEC 61000-4-4 EFT: Leistung: 2 kV; Signal: 1 kV- IEC 61000-4-5 Surge: Leistung: 2 kV; Signal: 1 kV- IEC 61000-4-6 CS: 150 kHz bis 80 MHz: 3 V/m; Signal: 3 V/m- IEC 61000-4-8 PFMF- IEC 61000-4-11- Sicherheit: EN 62368-1, UL 60950-1 MTBF- Zeit: 2.231.530 Stunden- Normen: Telcordia (Bellcore) Standard TR/SR

Technische Daten

Hier gehts zum Artikel
Alle Informationen,
tagesaktuelle Preise und
Verfügbarkeiten

